



# NAGA

**KONZERNHALBJAHRESBERICHT**

zum 30. Juni 2020

*"The future is already here  
It's just not very evenly distributed."  
William Gibson*

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. <u>VORWORT DES VORSTANDS</u></b>	<b>3</b>
<b>2. <u>GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS</u></b>	<b>6</b>
<b>3. <u>HALBJAHRES-KONZERNABSCHLUSS</u></b>	<b>7</b>
<b>4. <u>VERKÜRZTER KONZERNANHANG</u></b>	<b>12</b>
<b>5. <u>ZWISCHENLAGEBERICHT</u></b>	<b>21</b>
<b>6. <u>PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT</u></b>	<b>25</b>
<b>7. <u>ORGANE DER GESELLSCHAFT</u></b>	<b>26</b>

## 1. Vorwort des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,  
liebe Freunde und Unterstützer von NAGA,

das erste Halbjahr 2020 war das stärkste unserer Unternehmensgeschichte: NAGAs Umsatzerlöse stiegen auf EUR 11,7 Mio. (Vj. EUR 1,67 Mio.) und wir haben bei einer EBITDA-Marge von rund 33,1 % ein Halbjahresergebnis von EUR 2,4 Mio. (Vj. EUR -6,7 Mio.) erzielt.

Alle Key Performance Indicators (KPIs) wiesen einen klaren Wachstumstrend auf. Im ersten Halbjahr 2020 haben sich über 46.000 neue Nutzer für NAGA angemeldet (Vj. 18.500) und es wurden über EUR 26 Mio. an Neueinzahlungen getätigt (Vj. EUR 8,3 Mio.). Die Echtgeld-Trades über die Plattform kletterten auf mehr als 2,7 Mio. mit einem hohen Handelsvolumen von rund EUR 50 Mrd. (Vj. 1,1 Mio. Trades mit einem Handelsvolumen von EUR 16,5 Mrd.).

### **Nachhaltiges und beschleunigtes Wachstum im dritten Quartal 2020**

Im dritten Quartal 2020 hat sich das starke Wachstum mit beschleunigter Dynamik fortgesetzt. Bei einem Rekordumsatz von EUR 7,1 Mio. (Q3 2019: EUR 1,2 Mio.) konnten wir trotz gestiegener Wachstumskosten ein solides EBITDA von EUR 1,9 Mio. (Q3 2019: EUR -1,0 Mio.) verbuchen. Im dritten Quartal 2020 wuchs die Nutzerbasis 4,5- Mal stärker als im Q3 2019 und das monatliche Handelsvolumen weitete sich ebenfalls deutlich auf über EUR 33 Mrd. (Q3 2019: EUR 13 Mrd.) aus. Einen neuen Höchstwert haben wir auch mit 1,6 Mio. Echtgeld-Trades (Q3 2019: 947.000) verzeichnet.

Diese Rekordzahlen belegen: Unsere Wachstumsstrategie hat sich ausgezahlt und sie ist nachhaltig. Für das gesamte Geschäftsjahr 2020 haben wir Ende Juli 2020 eine Prognose abgegeben. Wir erwarten einen gegenüber Vorjahr vervierfachen Umsatz zwischen EUR 22 Mio. und EUR 24 Mio. (Vj. EUR 6,2 Mio.) sowie ein EBITDA zwischen EUR 5,5 Mio. und EUR 6 Mio. (Vj. EUR -9,1 Mio.).

Das geplante Wachstum ist vor allem an erhöhte Investitionen in Marketing & Sales gekoppelt, um weitere Marktanteile zu gewinnen. Hierfür haben wir uns ein Wachstumskapital von rund EUR 4,6 Mio. mit der im Juni/Juli 2020 erfolgreich durchgeführten Barkapitalerhöhung gesichert. Insgesamt haben wir 1.846.321 Neue Aktien zu EUR 2,50 je Aktie platziert und unser Grundkapital damit auf EUR 42.049.903,00 ausgeweitet.

### **NAGA expandiert nach Australien und in die afrikanische Region**

In 2021 planen wir nach der noch ausstehenden behördlichen Genehmigung in Australien unsere Geschäftstätigkeit mittels der NAGA Markets Australia Pty Ltd aufzunehmen. Australien bietet NAGA mit mehr als sechs Mio. Menschen, die aktiv in die Finanzmärkte investieren, ein enormes Wachstumspotential. Auch mit einer lokalen Präsenz in Kapstadt, Südafrika, wollen wir ab dem kommenden Jahr in einem weiteren wachstumsstarken Markt Fuß fassen, der uns aufgrund seiner gleichen Zeitzone und der englischen Muttersprache

einen effizienten Markteintritt ermöglicht. In Nigeria sind wir bereits mit zwei Schulungszentren expandiert.

### **NAGA ist jetzt auch ein innovativer Anbieter für digitale Finanzbildung**

Seit diesem Jahr ist NAGA nicht nur eine globale Community für Investoren, wir sind jetzt auch ein innovativer Anbieter digitaler Finanzbildung. Mit dem von uns entwickelten volldigitalen Bildungskonzept und unserem Neuzugang als Director of Education Andreas Thalassinou führen wir digitale Multi-Webinare mit einem qualitativ hochwertigen Ausbildungskonzept durch, die sich an Anfänger im Handel richten. Speziell unsere Kunden aus Südostasien und Afrika schätzen dieses neue Angebot. Ende September 2020 fand unsere Auftakt-Veranstaltung „Alpha Trading Event“ statt. Dem werden regelmäßig digitale Workshops und weitere Veranstaltungen folgen.

### **NAGA entwickelt seine eigene Mobile Bank**

Am 15. November 2020 wird die mobile Bank „NAGA PAY“ im Google und Apple App Store veröffentlicht werden, welche bereits Tausende von Vorregistrierungen erhalten hat und für die FinTech-Plattform von NAGA ein bedeutender Wachstumstreiber sein wird. NAGA Pay bedeutet für NAGA den Vorstoß in eines der schnellst wachsenden FinTech Segmente weltweit.

Dank der bereits entwickelten Technologie im Brokerage-Bereich, der Expertise im Bereich Customer-Experience, Regulatorik sowie digitalem Marketing, ist NAGA in der Position nicht nur einer der innovativsten digitalen Brokerages zu sein, sondern eines der stärksten Angebote für Payments & Investieren anzubieten - und das in einem Zeitalter der absoluten Digitalisierung.

Für das laufende vierte Quartal 2020 sehen wir uns gut aufgestellt und blicken zuversichtlich auf 2021. Unser Fokus liegt in den nächsten Quartalen auf Investitionen in die Markenbekanntheit, das Marketing und die Erweiterung unseres Teams.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Bilski".

Benjamin Bilski

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Luecke".

Andreas Luecke

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Mylonas".

Michalis Mylonas

## 2. Gegenstand des Unternehmens

NAGA ist ein deutsches, im Börsensegment „Scale“ notiertes Fintech-Unternehmen mit Sitz in Hamburg. Das Kerngeschäft des Konzerns ist das Online Brokerage. Hier bietet NAGA neben dem klassischen Handel auch die eigene social Trading Plattform „Naga Trader“ an. Durch die Beteiligungen an den Tochtergesellschaften ergeben sich auf Ebene des Konzerns weitere Geschäftsmodelle, welche auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie („Fintech“) und Blockchain Technologie basiert.

Die übergeordnete Branche der Geschäftstätigkeit ist dabei der Finanzsektor. NAGA steht in unmittelbarem B2C Kontakt. Die Abwicklung des Brokerage erfolgt durch die Tochtergesellschaft NAGA Markets Ltd., Zypern, die als reiner Online-Broker Handelsplattformen für CFDs, Forex, Rohstoffe, ETFs und Aktienindizes zur Verfügung stellt.

Ein weiterer Fokus des Konzerns liegt auf der Entwicklung innovativer Finanztechnologie für den einfachen Zugang zu Finanzmärkten sowie dem Handeln von Kryptowährungen.

### 3. Halbjahres-Konzernabschluss zum 30. Juni 2020

**Konzernbilanz  
der The Naga Group AG, Hamburg,  
zum 30. Juni 2020**

	30.6.2020	31.12.2019
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
<b>Aktiva</b>		
<b>Vermögenswerte</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	108.038	108.832
Sachanlagen	354	238
Nutzungsrechte	94	163
Finanzanlagen und andere Vermögenswerte	161	194
Latente Steueransprüche	252	252
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<u><b>108.899</b></u>	<u><b>109.679</b></u>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.811	1.484
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	506	292
Steuerforderungen	111	111
Forderungen aus Derivaten	5.737	4.217
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.209	3.152
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<u><b>12.374</b></u>	<u><b>9.256</b></u>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>457</b>	<b>44</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<u><u><b>121.730</b></u></u>	<u><u><b>118.979</b></u></u>

	30.6.2020	31.12.2019
	TEUR	TEUR
<b>P a s s i v a</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	40.204	40.204
Kapitalrücklage	98.190	97.992
Bilanzergebnis	-23.567	-26.226
<b>Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital</b>	<b>114.826</b>	<b>111.969</b>
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-1.388	-1.148
Eigene Anteile	-5.526	-5.526
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>107.912</b>	<b>105.294</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern und Vorstände	5.482	3.629
Latente Steuerschulden	470	552
Leasingverbindlichkeiten	0	31
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>5.952</b>	<b>4.212</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.802	853
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.764	7.121
Leasingverbindlichkeiten	8	94
Verbindlichkeiten aus Derivaten	420	252
Steuerrückstellungen	522	668
Sonstige Rückstellungen	308	434
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>7.824</b>	<b>9.422</b>
<b>Vertragsverbindlichkeiten</b>	41	50
<b>Summe Schulden</b>	<b>13.817</b>	<b>13.684</b>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>	<b>121.730</b>	<b>118.979</b>

**Konzerngesamtergebnisrechnung  
der The Naga Group AG, Hamburg,  
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2020**

	01.01.2020 - 30.06.2020	01.01.2019 - 30.06.2019
	TEUR	TEUR
Handelserlöse	11.613	1.348
Dienstleistungserlöse	59	323
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>11.673</b>	<b>1.672</b>
Aktiviert Programmierleistungen	410	356
<b>Gesamtleistung</b>	<b>12.083</b>	<b>2.028</b>
Sonstige betriebliche Erträge	462	184
Entwicklungsaufwand	548	570
Direkte Aufwendungen der Handelserlöse	1.488	751
Personalaufwand	1.678	2.409
Marketing- und Werbeaufwendungen	2.881	1.079
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.081	1.986
<b>Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>3.870</b>	<b>-4.583</b>
Abschreibungen	1.414	2.190
Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>2.456</b>	<b>-6.774</b>
Finanzerträge	-11	1
Finanzaufwendungen	252	2
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>	<b>2.192</b>	<b>-6.774</b>
Ertragsteuern (Aufwand (+) / Ertrag (-))	-227	-82
Aktive Latente Steuern (Aufwand (+) / Ertrag (-))	0	0
<b>Periodenergebnis / Gesamtergebnis</b>	<b>2.419</b>	<b>-6.692</b>
<b>Vom Konzernergebnis entfallen auf</b>		
Aktionäre des Mutterunternehmens	2.659	-6.323
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-240	-369



**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung  
der The Naga Group AG  
vom 31. Dezember 2018 bis zum 30. Juni 2020**

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Verlust- vorträge TEUR	Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital TEUR	Anteile nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Eigene Anteile	Summe TEUR
<b>Stand am 31.12.2018</b>	<b>40.204</b>	<b>97.993</b>	<b>-14.404</b>	<b>123.792</b>	<b>439</b>	<b>-5.525</b>	<b>118.704</b>
Erwerb restliche Anteile an der Easyfolio GmbH	0	0	211	211	-211	0	0
Zugänge Tochterunternehmen	0	0	-33	-33	0	0	-33
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2019 - 31.12.2019	0	0	-12.002	-12.002	-1.375	0	-13.377
<b>Stand am 31.12.2019</b>	<b>40.204</b>	<b>97.993</b>	<b>-26.227</b>	<b>111.969</b>	<b>-1.147</b>	<b>-5.525</b>	<b>105.293</b>
Begebung Wandelschuldverschreibung	0	197	0	197	0	0	197
Periodenergebnis/Gesamtergebnis der Periode 01.01.2020 - 30.06.2020	0	0	2.659	2.659	-240	0	2.419
<b>Stand 30.06.2020</b>	<b>40.204</b>	<b>98.190</b>	<b>-23.568</b>	<b>114.825</b>	<b>-1.387</b>	<b>-5.525</b>	<b>107.909</b>

**Konzernkapitalflussrechnung  
der The Naga Group AG  
vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2020**

	1.1. - 30.06.2020 TEUR	1.1. - 30.06.2019 TEUR
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>2.192</b>	<b>-6.774</b>
Abschreibungen und Wertminderungen von Anlagevermögen	1.414	2.168
Finanzerträge und Finanzaufwendungen	241	0
Steuern	-227	-82
Veräußerungsergebnis	-58	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	146	-14
	<b>3.708</b>	<b>-4.702</b>
<b>Cashflow vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens</b>		
Abnahme der Rückstellungen	-122	-275
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-348	850
Zunahme (-) / Abnahme (+) anderer Aktiva	-2.157	2.647
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-1.312	-178
Gezahlte Ertragsteuern	0	-60
<b>Operativer Cashflow</b>	<b>-232</b>	<b>-1.718</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen abzüglich abgehender Zahlungsmittel	62	0
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	33	0
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-505	-419
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	4
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-162	-99
<b>Investiver Cashflow</b>	<b>-573</b>	<b>-514</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	0	-117
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Darlehen/Wandelschuldverschreibung	2.000	0
gezahlte Zinsen	-138	0
<b>Finanzierender Cashflow</b>	<b>1.862</b>	<b>-117</b>
<b>Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>1.057</b>	<b>-2.349</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	3.152	3.694
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>	<b>4.209</b>	<b>1.347</b>

## 4. Verkürzter Konzernanhang zum 30. Juni 2020

### 4.1 Angaben zum Unternehmen

Der vorliegende nicht geprüfte Halbjahreskonzernabschluss ist der konsolidierte Abschluss der The Naga Group AG („Naga AG“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen „Konzern“ oder NAGA“). Die Naga AG hat ihren Sitz in Hamburg, Hohe Bleichen 12, Deutschland (Amtsgericht Hamburg, HRB 136811). Die Aktien der Naga AG sind an der Frankfurter Börse im Freiverkehr (Open Market) im Segment „Scale“ notiert.

Die Vergleichbarkeit des Halbjahresabschlusses vom 1. Januar bis 30. Juni 2020 mit dem Halbjahresabschluss vom 1. Januar 2019 bis zum 30. Juni 2019 (Vorjahr = „Vj“) ist nur bedingt gegeben, da die Easyfolio GmbH am 7. Mai 2020 veräußert und daher zum 30. April 2020 entkonsolidiert wurde.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns besteht aus dem Brokerage mit Differenzkontrakten (Contracts for Difference, „CFD“), Entwicklung von Technologien für den Finanzsektor sowie der Nutzung von Blockchain Technologie.

Das erste Halbjahr 2020 war für NAGA sehr erfolgreich. Ursächlich hierfür war vor allem die im Geschäftsjahr 2019 durchgeführte Restrukturierung, die das Unternehmen auf einen Wachstums- und Erfolgspfad geführt hat.

### 4.2 Grundlagen der Aufstellung

Der Konzernzwischenabschluss steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind. Der Konzernzwischenabschluss entspricht insbesondere den Richtlinien über die Zwischenberichterstattung in IAS 34 und erfüllt den DRS 16.

Die Anforderungen der angewandten Standards wurden erfüllt, so dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird. Der Konzernzwischenabschluss der NAGA wurde unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Konzernzwischenabschluss wird in EUR, der funktionalen Währung des Konzerns, aufgestellt. Soweit nichts anderes angegeben wird, werden die Finanzinformationen auf den nächsten Tausender (TEUR) gerundet dargestellt, weshalb sich Rundungsdifferenzen ergeben können.

### 4.3 Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich im ersten Halbjahr 2020 gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 dahingehend verändert, dass die Naga Pay GmbH ab dem 30. April 2020 zum Konsolidierungskreis dazu gehört. Die Easyfolio GmbH wurde hingegen zum 30. April 2020 entkonsolidiert.

#### Übersicht des Konsolidierungskreises der NAGA zum 30. Juni 2020

Gesellschaft	Hauptgeschäftstätigkeit	Anteilsbesitz	
		30.06.2020	31.12.2019
The Naga Group AG, Hamburg (Muttergesellschaft)	Halten von Beteiligungen	-	-
NAGA Markets Ltd., Limassol, Zypern	Wertpapierhandel	100%	100%
Naga Technology GmbH, Hamburg (vormals SwipeStox GmbH)	Softwareentwicklung	100%	100%
Naga Virtual GmbH, Hamburg (vormals Switex GmbH, Frankfurt am Main)	Softwareentwicklung	100%	100%
Hanseatic Brokerhouse Securities AG (HBS), Hamburg	Halten von Beteiligungen	72,16%	72,16%
Naga Brokers GmbH, Hamburg	Interne Dienstleistungen	72,16%	72,16%
Easyfolio GmbH, Frankfurt am Main	Anlagevermittlung	0%	100%
Naga Global Ltd., Sankt Vincent & Grenadienen	Wertpapierhandel	100%	100%
NAGA GLOBAL (CY) LTD., Limassol, Zypern	Interne Dienstleistungen	100%	100%
NAGA CAPITAL (NG) LTD., Lagos, Nigeria	Vertriebsgesellschaft	99%	99%
NAGA FINTECH CO., LTD., Bangkok, Thailand	Vertriebsgesellschaft	100%	100%
Naga Pay GmbH, Hamburg	mobile Bank	100%	-

Die Naga Pay GmbH entwickelt gegenwärtig eine Applikation für mobiles Banking und Investieren. Mit einer Fertigstellung der Applikation wird im zweiten Halbjahr 2020 gerechnet. Die Gesellschaft hat darüber hinaus keine Geschäftstätigkeit aufgenommen.

### 4.4 Schätzungen und Annahmen sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Vorstand verwendet bei der Aufstellung eines Konzernzwischenabschlusses nach IFRS Annahmen und Schätzungen. Diese Annahmen und Schätzungen erfolgen nach bestem Kenntnisstand, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen weitgehend denen des letzten Konzernjahresabschlusses. Eine detaillierte Beschreibung der Rechnungslegungsgrundsätze ist im Konzeranhang enthalten.

### **a) Wertminderungen**

Zu jedem Stichtag werden Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte mittels Gegenüberstellung des erzielbaren Betrags und Buchwerts dahingehend überprüft, ob Anhaltspunkte für eine eingetretene Wertminderung vorliegen.

Bei immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer oder noch nicht genutzten immateriellen Vermögenswerten wird ein Wertminderungstest mindestens jährlich und zusätzlich bei Anhaltspunkten einer Wertminderung („triggering Event“) durchgeführt. Solche Anhaltspunkte lagen im ersten Halbjahr 2020 jedoch nicht vor.

### **b) Ertragsteuern**

Um die Ertragssteuerschulden zu ermitteln, sind wesentliche Annahmen und Schätzungen notwendig, da bei einer Anzahl von Transaktionen und Berechnungen die endgültige Ertragsteuerbelastung ungewiss ist. Sofern die endgültige Steuerbelastung von den erfassten Schulden abweicht, beeinflussen diese Differenzen die laufenden und latenten Ertragsteuern. Der Konzern bedient sich zur Ermittlung seiner Ertragsteuerbelastung externer Dienstleister.

### **c) Beziehungen zu nahestehenden Personen**

Mit Ausnahme der im Januar an die Aktionärin Fosun Fintech Holdings (HK) Ltd. ausgegebenen Wandelschuldverschreibung (s. u. „g) Eigenkapital/Dividenden“) wurden im ersten Halbjahr 2020 vom Konzern keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen eingegangen, die in Art und Umfang über die zum 31.12.2019 bestehenden (s. hierzu Abschnitt 12. des Konzernanhangs zum 31.12.2019) hinausgehen.

### **d) Sonstige Schätzungsunsicherheiten**

Darüber hinaus beziehen sich wesentliche Annahmen und Schätzungen auf die konzerneinheitliche Festlegung von Nutzungsdauern sowie auf die Bestimmung der erzielbaren Beträge zur Prüfung von Wertminderungen. Neue Informationen werden berücksichtigt, sobald diese vorliegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wird nicht davon ausgegangen, dass sich wesentliche Änderungen gegenüber den Annahmen und Schätzungen ergeben haben.

### **e) Finanzinstrumente**

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden angesetzt, wenn für den Konzern ein vertragliches Recht besteht, Zahlungsmittel oder andere finanzielle Vermögenswerte von einer anderen Partei zu erhalten, bzw. eine vertragliche Verpflichtung besteht, finanzielle Vermögenswerte an eine andere Partei zu übertragen. Finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden werden ab dem Zeitpunkt angesetzt, an dem der Konzern Vertragspartei des Finanzinstruments wird. Die Bilanzierung von finanziellen Vermögenswerten, die marktüblich erworben bzw. veräußert werden, erfolgt grundsätzlich am Handelstag.

Hinsichtlich der Finanzinstrumente und dem Finanzrisikomanagement ergeben sich zum vorangegangenen Jahresabschluss, die dort unter Punkt 8 erläutert wurden, keine Unterschiede.

## 4.5 Erläuterungen zu einzelnen Posten der Konzernzwischenbilanz

### a) Immaterielle Vermögenswerte

Entgeltlich erworbene Software, Lizenzen und gewerbliche Schutzrechte werden zu Anschaffungskosten bilanziert und linear über die erwarteten Nutzungsdauern von drei bis fünf Jahren abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer für Immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer wird mindestens zum Ende eines jeden Geschäftsjahres überprüft. Diese Vermögenswerte werden auf ihre Werthaltigkeit hin überprüft, sofern Indikatoren auf eine Wertminderung hinweisen.

Entwicklungskosten wurden in der ersten Jahreshälfte in Höhe von TEUR 410 (Vj. TEUR 356) aktiviert und in der Gesamtergebnisrechnung als aktivierte Programmierleistungen sowie in der Kapitalflussrechnung als Auszahlung für Investitionen in das immaterielle Vermögen ausgewiesen.

Die Klassifizierung, ob eine Ausgabe kapitalisiert oder aufwandswirksam erfasst wird, trifft der Vorstand auf Basis vorgelegter Tätigkeitsnachweise. Aufgrund der anwendernahen Entwicklung von Softwareapplikationen wurden im ersten Halbjahr 2020 Aufwendungen für Programmierleistungen, Wartungsarbeiten und Bugfixing in der Gesamtergebnisrechnung in Höhe von TEUR 548 (Vj. TEUR 570) aufwandswirksam erfasst.

Die Werthaltigkeit des Firmenwerts der zahlungsmittelgenerierenden Einheit („ZGE“) Brokerage wurde anhand eines Impairment Test im Rahmen der Erstellung des Konzernabschlusses des vorangegangenen Geschäftsjahrs überprüft und bestätigt. Als Grundlage diente der dreijährige Businessplan des Konzerns. Es liegen keine Hinweise vor, die auf eine zwischenzeitliche Wertminderung des Firmenwerts hindeuten.

Der Geschäfts- oder Firmenwert unterliegt einem jährlichen Impairment Test. Die Methode und Annahmen werden unter Textziffer 4.4 a) erläutert.

### b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nennbetrag angesetzt und betragen zum 30. Juni 2020 TEUR 1.811 (Vj. TEUR 1.484). Davon bestehen TEUR 1.467 (Vj. TEUR 1.446) Forderungen aus Leistungen gegenüber der Naga Development Association Ltd., Belize City/Belize, („NDAL“), mit der NAGA einen Initial Token Sale im Jahr 2017 durchgeführt hat.

### c) Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 506 (Vj. TEUR 292) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
Umsatzsteuerforderung	181	7	174
Kurzfristige Darlehen	70	70	0
Guthaben Paypal, Kraken Konto und Kreditkarte	37	56	-19
Deposit	0	87	-87
Sonstiges	218	72	146
<b>Summe</b>	<b>506</b>	<b>292</b>	<b>214</b>

### d) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente bestehen ausschließlich aus kurzfristig kündbaren Bankguthaben in Höhe von TEUR 4.209 (Vj. TEUR 3.152).

Die in der Kapitalflussrechnung erhaltenen Beträge der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stimmen mit dem entsprechenden Posten in der Bilanz überein. In Höhe von TEUR 1.774 (Vj. TEUR 2.887) bestehen Verfügungsbeschränkungen, da diese Gelder bei Liquidity Providern als Sicherheiten hinterlegt sind.

### e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen TEUR 1.802 (Vj. TEUR 853) und haben eine Laufzeit von höchstens einem Jahr.

### f) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen TEUR 4.764 (Vj. TEUR 7.121) und beinhalten im Wesentlichen Kundengelder, Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer sowie Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt.

### g) Eigenkapital/Dividenden

Zum 30. Juni 2020 beträgt das gezeichnete Kapital („Grundkapital“) unverändert EUR 40.203.582 und ist eingeteilt in 40.203.582 auf dem Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Es bestehen keine besonderen Vorzugsrechte für bestimmte Aktien.

### Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 31. August 2018 ermächtigt, das Grundkapital der Naga AG in der Zeit bis zum 30. August 2023 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 20.101.791,00 durch Ausgabe von bis zu 20.101.791 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann.

Das noch nicht in Anspruch genommene genehmigte Kapital beträgt zum 30. Juni 2020 TEUR 20.102.

### Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Naga AG ist um bis zu EUR 1.369.860,00 durch Ausgabe von bis zu 1.369.860 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017). Die bedingte Kapitalerhöhung dient ausschließlich der Gewährung von Rechten an die Inhaber von Aktienoptionsrechten aus einem Aktienoptionsprogramm, zu deren Ausgabe der Aufsichtsrat mit Beschluss der Hauptversammlung vom 22. März 2017 ermächtigt wurde (Bedingtes Kapital 2017 I). Das Aktienoptionsprogramm wurde bisher nicht in Anspruch genommen.

Das Grundkapital der Naga AG ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2017 um bis zu EUR 8.634.164,00 zur Durchführung von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom gleichen Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 8.634.164 Stück auf den Namen lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2017).

Am 15. Januar 2020 wurde eine Wandelschuldverschreibung in Höhe von EUR 2.000.000 begeben, die ausschließlich von der FOSUN Fintech Holding (HK) Limited gezeichnet wurde. Diese Wandelschuldverschreibung ist mit 6% p.a. zu verzinsen. Die Laufzeit beträgt zwei Jahre. Für die Bilanzierung wurde die Wandelschuldverschreibung in eine Anleihen- und in eine Wandlungskomponente zerlegt. Die Wandlungskomponente in Höhe von TEUR 197 ist im Eigenkapital erfasst. Die Aktien werden nach Durchführung der Wandlung aus bedingtem Kapital oder aus der Ausnutzung des genehmigten Kapitals stammen.

### Eigene Anteile

Durch den Erwerb der Hanseatic Brokerhouse Securities AG, Hamburg, („HBS“) hält NAGA mittelbar Eigene Anteile, da die HBS selbst 1.137.139 Aktien von der Naga Group AG im Anlagevermögen hält. Zum Zeitpunkt des Erwerbs wurden nach IAS 32.33 die Eigenen Anteile erfolgsneutral mit den Anschaffungskosten beim Eigenkapital abgezogen. Die



Anschaffungskosten inklusive Anschaffungsnebenkosten der Eigenen Anteile betragen zum Zeitpunkt des Erwerbs unverändert TEUR 5.526.

Für den Ausweis der Eigenen Anteile wurde die Anschaffungskostenmethode (cost method) gewählt. Dadurch erfolgt ein Abzug der Anschaffungskosten vom Eigenkapital in einer eigenen Zeile und in einer Summe.

#### Dividenden

Für das Geschäftsjahr 2020 wird voraussichtlich keine Dividendenzahlung an die Aktionäre beschlossen oder geleistet.

#### **h) Leasing**

Der Konzern macht von der Erleichterung Gebrauch, dass Leasingvereinbarungen für Vermögenswerte mit einem geringen Wert sowie mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr nicht in der Bilanz angegeben werden. Derartige Leasingverhältnisse liegen insbesondere für die Büroräumlichkeiten in Hamburg sowie die Büro- und Geschäftsausstattung vor.

Darüber hinaus hat die Naga Markets einen Leasingvertrag für die Büroräumlichkeiten mit einer Laufzeit von zwei Jahren abgeschlossen. IFRS 16 folgend wird hierfür ein Nutzungsrecht aktiviert und linear abgeschrieben.

## 4.6 Erläuterungen zu einzelnen Posten der Konzerngesamtergebnisrechnung

### a) Sonstige betriebliche Erträge

Im ersten Halbjahr 2020 wurden Umsatzsteuerverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 358 ausgebucht, da der Grund für diese Verbindlichkeiten aufgrund neuer Erkenntnisse entfallen ist.

### b) Ertragsteuern

Die Ertragsteuern enthalten einen Ertrag aus der teilweisen Ausbuchung einer zypriotischen Ertragsteuerverbindlichkeit in Höhe von TEUR 146.

## 4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

### Kapitalerhöhung 2020

Die am 29. Juni 2020 beschlossene Barkapitalerhöhung wurde im Juli 2020 vollzogen. Das Grundkapital wurde unter Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2018 um einen Betrag von TEUR 1.846 gegen Bareinlage erhöht.

### Kooperation und Beteiligung

Bereits im Juni 2020 konnte eine Kooperation mit der Horizons Holding Ltd. geschlossen, um mit Unterstützung des Großaktionärs den Markteintritt in China zu vollziehen. Im Juli 2020 hat die Naga AG eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung an Horizons Holding Ltd. erworben.

## 5. Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2020

### Grundlagen der Darstellung

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht der The Naga Group AG (im Folgenden entweder „NAGA“ oder „Konzern“) wurde nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard („DRS“) 16 aufgestellt. Alle Berichtsinhalte und Angaben beziehen sich auf den Stichtag 30. Juni 2020.

### Vorausschauende Aussagen

Der vorliegende Halbjahres-Konzernlagebericht kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf den zum Zeitpunkt der Aufstellung herrschenden Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der NAGA tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. NAGA übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

### Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

NAGA hat im ersten Halbjahr 2020 ein positives EBITDA in Höhe von TEUR 3.870 (Vj. TEUR -4.583) erzielt. Aufgrund eines deutlichen Anstiegs der Umsatzerlöse ist das Periodenergebnis im ersten Halbjahr 2020 mit TEUR 2.419 (Vj. TEUR -6.692) positiv.

Im ersten Halbjahr 2020 stiegen die Transaktionenzahlen deutlich auf mehr als 2,7 Mio und einem erhöhten Handelsvolumen von rund EUR 50 Mrd. gegenüber der Vorjahresperiode (Vj. 1,1 Mio. Echtgeld-Trades mit einem Handelsvolumen von EUR 16,5 Mrd.).

NAGA verwaltet zum 30. Juni 2020 ein Kundenvermögen von EUR 18,5 Mio. (Vj. EUR 13 Mio.).

Die Anzahl der Kunden konnte von 25.376 zum 31. Dezember 2019 auf 37.922 zum 30. Juni 2020 ausgebaut werden. Dies zeigt einen Zuwachs von 12.546 Kunden bzw. 49,4% im Berichtszeitraum.

## a) Ertragslage des Konzerns

Die Ertragslage hat sich gegenüber der Vorjahresperiode erheblich verbessert. Dies ist auf die starke Steigerung der Handelserlöse zurückzuführen, da sich die Kosten im Vorjahresvergleich unterproportional erhöht haben.

### *Handelserlöse*

Die erzielten Umsatzerlöse aus dem Brokerage-Geschäft betragen TEUR 11.613 (Vj. TEUR 1.348). Davon entfallen TEUR 6.644 (Vj. TEUR 1.223) auf Naga Markets und TEUR 5.055 (Vj. TEUR 124) auf Naga Global. Die starke Steigerung der Handelserlöse beruhte vor allem auf der Gewinnung neuer Kunden, der Steigerung der Handelsvolumina und der hohen Volatilität an den Finanzmärkten im Berichtszeitraum.

### *Dienstleistungserlöse*

Neben den Handelserlösen wurden Dienstleistungserlöse in Höhe von TEUR 59 (Vj. TEUR 323) erzielt. Die wesentlichen Dienstleistungserlöse wurden von der Easyfolio GmbH durch Vertriebsprovisionen erwirtschaftet. Die Easyfolio wurde per 30. April 2020 entkonsolidiert.

### *Aktivierete Programmierleistungen*

Die aktivierten Programmierleistungen betragen TEUR 410 (Vj. TEUR 356) und entfallen im Wesentlichen auf die Applikation Naga Trader.

### *Sonstige betriebliche Erträge*

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 462 (Vj. TEUR 184) beinhalten im Wesentlichen den Ertrag aus der Veräußerung der Easyfolio GmbH sowie die Erträge aus der Ausbuchung der Umsatzsteuerverbindlichkeiten. Im Vorjahr enthielt sie im Wesentlichen Währungserträge der gestiegenen Krypto Kurse.

### *Personalaufwand*

Aufgrund von Restrukturierungen ist der Personalaufwand weiter zurückgegangen.

### *Sonstige betriebliche Aufwendungen*

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 2.081 (Vj. TEUR 1.986) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	01.01.-30.06.2020	01.01.-30.06.2019
Rechts- und Beratungskosten	1.230	767
Mieteaufwendungen	40	260
Webservices	182	269
Fremdleistungen	25	180
Reisekosten	55	128
Sonstiges	549	382
<b>Summe</b>	<b>2.081</b>	<b>1.986</b>

Bei den Mietaufwendungen handelt es sich um kurzfristig ausgelaufene Mietverhältnisse im laufenden Geschäftsjahr, die nach IFRS 16 nicht gesondert ausgewiesen werden müssen.

#### *Abschreibung*

Die Abschreibungen in Höhe von TEUR 1.414 (Vj. TEUR 2.190) betreffen hauptsächlich die Swipy Technologie mit TEUR 634 sowie mit TEUR 330 den Naga Trader und mit TEUR 262 den erworbenen Kundenstamm der HBS. Des Weiteren sind Abschreibungen auf die Nutzungsrechte nach IFRS 16 in Höhe von TEUR 70 (Vj. TEUR 21) angefallen.

#### *EBITDA-Entwicklung*

Das EBITDA hat sich gegenüber der Vorjahresperiode erheblich verbessert. Grund dafür sind die stark gestiegene gegangenen Handels- und Dienstleistungserlöse. Zusätzlich konnten die Aufwendungen für die Restrukturierung maßgeblich gesenkt werden.

#### *Periodenergebnis*

Das positive Periodenergebnis beträgt TEUR 2.419 (Vj. TEUR - 6.692). Dabei gab es keine außerplanmäßigen Abschreibungen oder Wertberichtigungen.

## **b) Finanzlage des Konzerns**

Im ersten Halbjahr wurde keine Kapitalerhöhung durchgeführt.

Die Kapitalstruktur des Konzerns gestaltet sich wie folgt:

	<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>
Eigenkapitalquote	88,6%	88,5%	0,1%
Fremdkapitalquote	11,4%	11,5%	-0,1%
Verschuldungsgrad	12,9%	13,0%	-0,1%

Die Cashflows des Konzerns haben sich im ersten Halbjahr 2020 wie folgt entwickelt:

<b>in TEUR</b>	<b>30.06.2020</b>	<b>30.06.2019</b>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-232	-1.718
Cashflow aus laufender Investitionstätigkeit	-573	-514
Cashflow aus laufender Finanzierungstätigkeit	1.862	-117
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.152	3.694
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>4.210</b>	<b>1.347</b>

Die Zahlungsmittel stiegen im ersten Halbjahr um TEUR 1.058 auf TEUR 4.210.

Die Stichtagsliquidität aus dem Finanzmittelfonds hat sich wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
Zahlungsmittel	4.209	3.152	1.057
abzüglich kurzfristig fälliger Schulden	7.824	9.422	-1.598
Zwischensumme	-3.615	-6.270	2.655
zuzüglich kurzfristig gebundenes Vermögen	8.165	6.104	2.061
<b>Überdeckung / Unterdeckung</b>	<b>4.550</b>	<b>-166</b>	<b>4.716</b>

Zum Stichtag weist der Konzern eine Überdeckung der kurzfristig fälligen Schulden durch kurzfristiges Vermögen und Zahlungsmittel von TEUR 4.550 (Vj. TEUR - 166) auf.

Das Deckungsverhältnis von mittel- und langfristig gebundenen Vermögenswerten und mittel- und langfristigen Kapital zeigt nachstehende Übersicht:

in TEUR	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
Eigenkapital	107.912	105.294	2.618
zuzüglich mittel und langfristige Schulden	5.403	4.213	1.190
abzüglich mittel und langfristig gebundenes Vermögen	108.899	109.679	-780
<b>Überdeckung / Unterdeckung</b>	<b>4.416</b>	<b>-172</b>	<b>4.588</b>

Das mittel- und langfristig gebundene Vermögen ist zu 104% durch das Eigenkapital gedeckt.

## c) Vermögenslage des Konzerns

Die Vermögenslage der NAGA hat sich im ersten Halbjahr 2020 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
<b>Aktiva</b>	<b>121.730</b>	<b>118.979</b>	<b>2.751</b>
Langfristige Vermögenswerte	108.899	109.679	-780
Kurzfristige Vermögenswerte (inkl. Rechnungsabgrenzung)	12.831	9.300	3.531
<b>Passiva</b>	<b>121.730</b>	<b>118.979</b>	<b>2.751</b>
Eigenkapital	107.912	105.294	2.618
Langfristige Schulden	5.952	4.213	1.739
Kurzfristige Schulden (inkl. Vertragsverbindlichkeiten)	7.866	9.472	-1.606

Die Reduzierung der langfristigen Vermögenswerte ist auf die planmäßige Abschreibung zurückzuführen.

Die Erhöhung der kurzfristigen Vermögenswerte ist im Wesentlichen auf gestiegene Forderungen aus Derivaten und liquiden Mitteln gegenüber der Vorjahresperiode zurückzuführen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte (inkl. Rechnungsabgrenzung) in Höhe von TEUR 12.831 (Vj. TEUR 9.300) enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 1.811 (Vj. TEUR 1.484), Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 4.209 (Vj. TEUR 3.152) sowie TEUR 37 (Vj. TEUR 378) Guthaben bei PayPal Konten und Krypto Börsen. Darüber hinaus bestehen noch Forderungen aus Derivaten in Höhe von TEUR 5.737 (Vj. TEUR 4.217).

Zum 30. Juni 2020 beinhalten die kurzfristigen Schulden im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 1.802 (Vj. TEUR 853) und Rückstellungen in Höhe von TEUR 308 (Vj. TEUR 434).

## 6. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

### a) Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2020 hält NAGA an der im Juli 2020 abgegebenen Prognose fest, nach welcher der Vorstand mit Umsatzerlösen zwischen EUR 22 Mio. und EUR 24 Mio. sowie einem EBITDA im Bereich von EUR 5,5 - 6,0 Mio. rechnet.

## b) Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der Chancen und Risiken haben sich keine Veränderungen gegenüber der Darstellung im vorangegangenen Geschäftsbericht 2019 ergeben.

# 7. Organe der Gesellschaft

## Vorstände

Dem Vorstand gehörten bzw. gehören an:

- Herr Benjamin Bilski, Zypern, Betriebswirt (M. Sc.)
- Herr Andreas Luecke, Hamburg, Rechtsanwalt/Steuerberater
- Michalis Mylonas, Zypern

## Aufsichtsräte

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren bzw. sind berufen:

- Harald Patt, Friedrichsdorf, Geschäftsführer, (Vorsitzender)
- Herr Hans-Jochen Lorenzen, Hamburg, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
- Herr Wieslaw Bilski, Frankfurt am Main, Geschäftsführer (bis 25. September 2020)
- Herr Robert Sprogies, Vaterstetten, Geschäftsführer (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Stefan Schulte, Düsseldorf, Rechtsanwalt/Steuerberater (bis 18. Mai 2020)
- Herr Qiang Liu, Shanghai (China), Geschäftsführer

Hamburg, 2. November 2020

The Naga Group AG

- Vorstand –



## Impressum

The NAGA Group AG  
Hohe Bleichen 12  
20354 Hamburg  
Telefon: [+49 40 5247 791 53](tel:+4940524779153)  
E-Mail: [ir@naga.com](mailto:ir@naga.com)

## Finanzkalender

Im Juni 2021: Veröffentlichung Konzernjahresabschluss 2020

## NAGA im Web

NAGA Startseite: <https://naga.com/de/group>  
Investor Relations: <https://naga.com/de/group/investor-relations>

### **Social Media**

NAGA Facebook: <https://www.facebook.com/nagagroup/>  
NAGA Twitter: <https://twitter.com/thenagagroup?lang=de>  
NAGA YouTube: [https://www.youtube.com/channel/UCRa1cmTcH\\_BliXn5ShLDJew](https://www.youtube.com/channel/UCRa1cmTcH_BliXn5ShLDJew)  
NAGA Instagram: <https://www.instagram.com/thenagagroup/?hl=de>  
NAGA LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/the-naga-group-ag/>